

320/0209/2020

Sachbearbeiter: Abteilung 320
Joachim Ruppert
Az:
Datum: 03.03.2020

| Beratungsfolge | Sitzungstermin | Zuständigkeit | Abstimmung |
|-----------------------------|----------------|---------------|------------|
| Magistrat | 09.03.2020 | Vorberatung | |
| Haupt- und Finanzausschuss | | Entscheidung | |
| Stadtverordnetenversammlung | | Kenntnisnahme | |

Freigabe einer Stelle zur Projektleitung Freibad

Beschlussvorschlag:

Die im Stellenplan aufgeführte, befristete Stelle „Projektleitung Freibad“ wird zur Besetzung durch den Magistrat freigegeben.

Begründung:

In der Stadtverordnetensitzung vom 06.02.2020 wurde beschlossen die Stelle der Projektleitung – Sanierung Freibad Groß-Umstadt erst nach Freigabe durch den Haupt- und Finanzausschuss zu besetzen. Es fehlten zum Zeitpunkt der Beschlussvorlage Informationen und Hintergründe zur Stelle. Zu diesem Zweck soll dem Haupt- und Finanzausschuss eine Gegenüberstellung über die alternative Vergabe der Leistung an einen Dritten vorgelegt werden.

Hierzu ist folgendes anzumerken. Die ausgeschriebene Stelle beinhaltet die Projektleitung und die Aufgaben der Bauherrenvertretung, die gemäß den Fördervorgaben des BBSR, zwingend intern erbracht werden muss. Die interne Besetzung ist daher Bestandteil des Organigramms des Förderantrages.

Bei der Ausschreibung dieser Stelle wurde zwar nicht explizit darauf hingewiesen, dennoch ist klar, dass natürlich mit einer Einstellung für die Projektleitung zuerst eine Einarbeitung auch in die Verwaltungsvorgänge der Kommune erfolgen muss. Parallel zu der Leistung Projektmanagement Sanierung Freibad wird und muss auch eine Tätigkeit in anderen Baumaßnahmen notwendig sein, was vertraglich zu vereinbaren ist.

Aufgrund der Aufgabenfülle im Bereich Gebäudemanagement / Hochbau – KIP- Projekte: Bürgerhaus Klein-Umstadt, KITA Heubach sowie der Investprojekte: FW Wiebelsbach, FW Kleestadt, KITA Kleestadt, KITA Wiebelsbach, MZH Wiebelsbach – um hier nur die größeren Maßnahmen zu nennen – kann die Leistung der notwendigen Stelle der Projektleitung und Bauherrenvertretung derzeit keinesfalls durch eigene Ressourcen abgedeckt werden. Auch eine Vergabe von Planungsleistungen dieser vorgenannten Projekte an Dritte ist bereits erfolgt, bzw. vorgesehen.

Die momentane Ressourcen- und Projektlage muss bei der Diskussion um die Stellenbegründung und Stellenbeschreibung eine entsprechende Berücksichtigung finden. Die Abteilungsleitung arbeitet derzeit stundenreduziert auf 29 Wochenstunden und plant die Verwaltung im Laufe des Jahres 2021 altersbedingt zu verlassen. Eine weitere Kraft in Vollzeit muss aufgrund privater Situation gleichfalls 2021 ihr Stundenkontingent reduzieren. Eine befristet eingestellte Kraft (April 2019) steht derzeit nur 29 Wochenstunden zur Verfügung.

Mit Blick auf den beigefügten Ausschnitt in die Projektliste veranschaulicht, dass selbst bei den bisher geplanten Baumaßnahmen die personellen Ressourcen nicht auskömmlich sind, um das Projekt Freibad abzarbeiten. In der Diskussion um die Stelle wurden Bedenken laut, dass in weniger aktiven Projektphasen beim Freibadprojekt „Arbeitsstillstand“ durch Überkapazität entstehend könnte. Wir gehen davon aus, dass mit o.g. Ausführungen und Blick mit auf das Projekt, deutlich wird, dass es sich dabei um Vermutungen handelt, die so nicht eintreten können.

Mit den Ausführungen im ersten Absatz ist der Bedarf für eine „interne“ Kraft erläutert. Dennoch kann hier direkt geäußert werden, dass die Akquise sowohl für geeignetes Personal als auch für externe Dienstleister derzeit äußerst schwierig ist. Sollte sich kein Personal finden, muss geklärt werden, wie mit Umschichtung in Aufgabenzuordnungen und der Betrauung von Dienstleistern, die nicht zwingend durch eigenes Personal durchgeführt werden müssen, Lösungen gefunden werden können. Dies ist gleichfalls aufwändig und zeitraubend in einem Projekt, für das ein Endtermin aus den Vorgaben heraus existiert.

Eine Gegenüberstellung von extern zu intern ist durch die unterschiedliche Abgrenzung der Aufgabenverteilung nicht trivial möglich. Gerade auch der noch unklare Projektverlauf und die zusätzlichen, teilweise nur als Vorhaben bekannte Aufgaben in anderen Projekten lassen eine Vergleichsdarstellung nicht zu. Wir bitten um Zustimmung zur Freigabe die Stellenbesetzung umsetzen zu können.